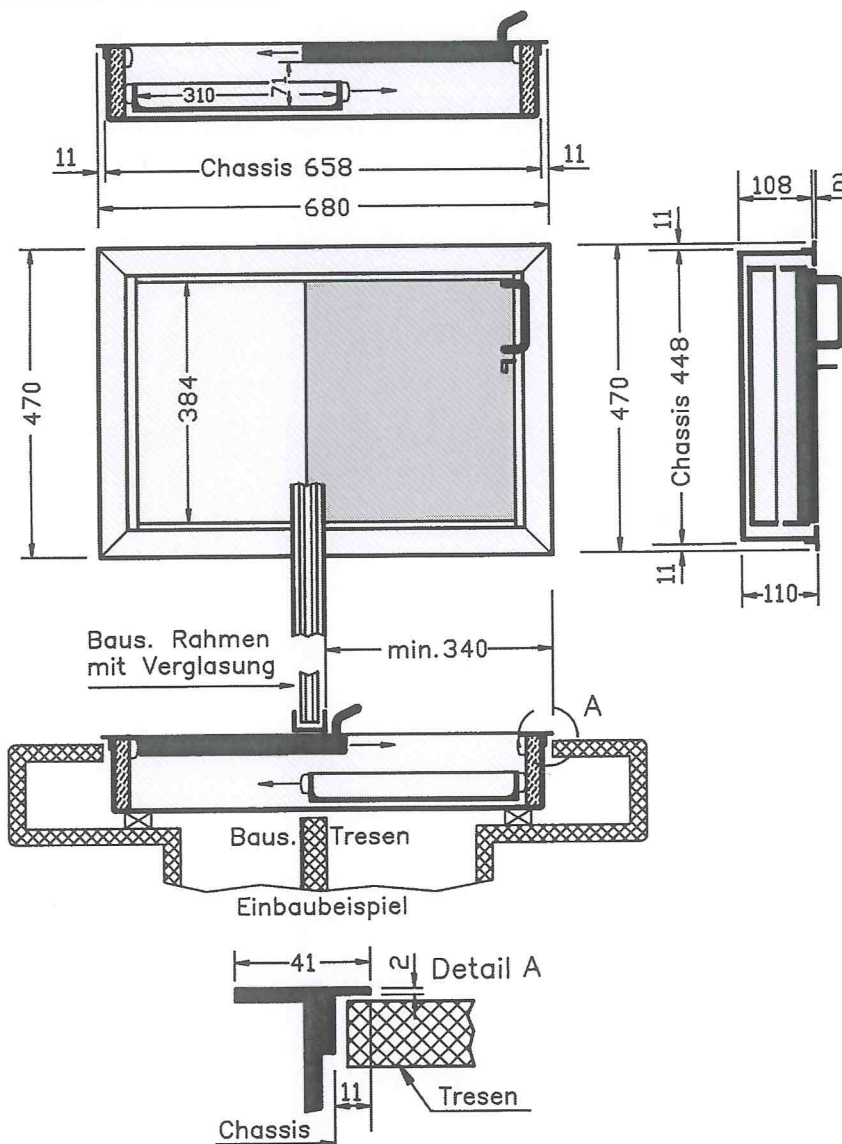


Schiebemulde als Durchgabe für den Einbau unter einer Schalterverglasung in eine Ablage, Bekleidung oder beidseitigen Tresenkörper. Im Gerätechassis sind ein Muldenwagen

sowie eine darüber bewegliche Deckplatte eingebaut. Für einen Durchgabevorgang wird der Muldenwagen von der Bedienseite durch Verschieben der Deckplatte gegenläufig nach außen bzw. innen bewegt. Die Eingabe- bzw. Entnahmeöffnung wird jeweils nach Stellung des Muldenwagens geöffnet bzw. die Gegenseite geschlossen. In den Endstellungen der Deckplatte kann die Deckplatte mit Muldenwagen arretiert werden, so-

dass die Besucherseite der Geräte geschlossen werden kann ohne Bedienmöglichkeit von außen.

Schnitte u. Draufsicht



Die Schiebemulde wird in eine bauseitige Unterkonstruktion (Tresen) eingelassen und ist zu unterstützen. Der Deckrahmen überdeckt den Tresenausschnitt und kann eingelassen oder eingefräst werden. Das Schalterfenster wird nicht mit der Schiebemulde verschraubt und eine Demontage des Gerätes sollte möglich bleiben.

Andersfarbige Lackierungen sind möglich.

Durchgabemaße:

Breite 384 mm
Länge 310 mm
Höhe 70 mm